



Weihnachtsgruß 2017



Im Dezember 2017

Liebe Musikerinnen, liebe Musiker, werte Vereinsvorsitzende,

das Weihnachtsfest und Silvester stehen kurz bevor. Alle Jahre wieder Zeit für einen Rückblick und Gelegenheit, an das kommende Jahr zu denken.

Ein arbeitsreiches und ebenso ereignisreiches Jahr für Sie, für Ihren Verein, für Ihre Kapelle und für die Mitglieder des Kreisverbandes gehört schon bald wieder der Vergangenheit an.

Einmal mehr war auch in diesem Jahr die Bläserjugend des Kreisverbandes Göppingen einer der Aktivposten, wobei insbesondere die Schulung des Bläser Nachwuchses im Vordergrund stand. Bereits bei der jährlichen Jugendleitertagung im Januar wurden die zahlreich erschienenen Jugendvertreter der Mitgliedsvereine darauf hingewiesen, dass die Ausbildungsfreizeit leider nicht in Hohenstaufen stattfinden kann und man in diesem Jahr erneut nach einem neuen Schulungszentrum Ausschau halten muss. Als Alternative wurde das Sport- und Bildungszentrum in Bartholomä ausfindig gemacht. Da dort auch noch andere Gruppen untergebracht waren, stand das Team der Bläserjugend auch in diesem Jahr wieder vor einer großen logistischen Herausforderung. Dass dies souverän gemeistert wurde, spiegelte sich bei den Ergebnissen des Lehrganges wider. So konnten in diesem Jahr alle Teilnehmer sowohl beim Leistungsabzeichen in Bronze als auch beim Leistungsabzeichen in Silber das Lehrgangziel erreichen. Das galt ebenso für das Leistungsabzeichen in Gold beim Herbstlehrgang in Deggingen.

Ungemein gefreut habe ich mich darüber, dass wir nach über zwei Jahrzehnten die Landesversammlung mal wieder ausrichten durften. Nicht zuletzt schon deshalb, weil wir ein denkwürdiges Jahr vor uns hatten und laut Zitat unseres Präsidenten Köberle in Süßen mit dem Baubeschluss "den 1. Aufschlag" machen konnten. Insofern wird diese Veranstaltung in die Geschichte des Blasmusikverbandes Baden-Württemberg eingehen und wir dürfen auch etwas stolz darauf sein, dass diese in unserem Kreisverband stattfand. Noch zu Beginn des Jahres als die Finanzierung des Bauvorhabens vollkommen ungewiss war, hätte niemand daran geglaubt, dass wir am 19. November 2017 mit einem symbolischen Spatenstich das Projekt auf den Weg bringen würden.

Ein riesiger Erfolg war das 10. NWZ-Blasmusikfestival welches aufgrund des Vatertages in diesem Jahr bereits am Mittwochabend stattfand. Höhepunkt hierbei war der Auftritt der Projektkapelle des Kreisverbandes, welche sich eigens zum Jubiläum zusammengefunden hatte. Neben fast allen Mitgliedern der Kreisverbandsvorstandschafft waren Musiker aus nahezu 20 Vereinen vertreten. Jüngstes Mitglied war der zwölfjährige Leonhard Weise vom Musikverein Böhmenkirch. Sein Pendant hieß Gerhard Sedlaczek, der in diesem Jahr seinen 80. Geburtstag feiern konnte. Unter der souveränen Leitung von Philip Walford wurde an drei Samstagen mit viel Spaß und einer großen Portion Humor ein interessantes Programm erarbeitet. Das Festivalorchester begeisterte bei seinem Auftritt die 5.000 Zuhörer im bis auf den letzten Platz belegten Bierzelt, was auch für die weiteren sieben teilnehmenden Kapellen galt. Allen Beteiligten möchte ich an dieser Stelle einen ausgesprochen großen Dank für die Unterstützung beim NWZ-Blasmusikfestival aussprechen. Auch für das kommende Jahr können wir wieder eine außerordentlich hohe Anzahl an Bewerbungen verzeichnen. Schon kurz nach der Jahreswende werden unser Kreisverbandsdirigent und ich gemeinsam mit der NWZ-Redaktion die Teilnehmer für das kommende Jahr auswählen.



Weihnachtsgruß 2017



Ich darf Euch auch im Namen der NWZ meine Anerkennung aussprechen, dass sich diese Veranstaltung auch im elften Jahr so großer Beliebtheit erfreut. Daher möchte ich an Euch appellieren, dass Ihr nicht nachlasst und Euch auch weiterhin so fleißig beworbt, auch für den Fall, dass Ihr für das kommende Jahr keine Berücksichtigung findet. Ihr seid dafür im Falle einer erneuten Bewerbung im darauffolgenden Jahr gesetzt. Es ist für mich eine große Freude, dass wir unser Festival ausschließlich mit kreisverbandseigenen Orchestern bestreiten. Ich hoffe und wünsche mir, dass dies auch weiterhin so bleibt.

Ich bedanke mich bei Ihnen und Ihren Vereinsmitgliedern im Namen des Kreisverbandes für die von Ihnen im vergangenen Jahr geleistete Arbeit, welche überwiegend ehrenamtlich geschieht. „Demokratie lebt nicht vom Zuschauen, sondern vom Mitmachen. Kirche, Feuerwehr und Wohlfahrt, Vereine, Nachbarschaftshilfe, Parteien, Initiativen, Verbände, aber auch Gemeinderäte und Kreistage – sie alle wären ohne das freiwillige Engagement von Bürgerinnen und Bürgern nicht denkbar“, so Ministerpräsident Winfried Kretschmann anlässlich des Tages des Ehrenamtes, welcher seit 1986 alljährlich am 5. Dezember stattfindet.

Recht herzlich bedanken darf ich mich an dieser Stelle ebenso für die vielen Einladungen, insbesondere in der Vorweihnachtszeit. Gerade in diesem Zeitraum sind viele Mitglieder des Kreisverbandes und insbesondere ich vermehrt unterwegs um die Vielzahl langjähriger, treuer aktiver und fördernder Vereinsangehöriger zu ehren damit diese ihre verdiente Anerkennung erhalten. Daher ist es mir aber leider nicht immer möglich den Einladungen Folge zu leisten.

Ein ganz besonderer, in Worten kaum auszudrückender Dank ergeht an sämtliche Mitglieder innerhalb der Kreisverbandsvorstandschafft sowie den Verantwortlichen der Bläserjugend. Sie haben im abgelaufenen Jahr wieder enorm viel geleistet. Insbesondere die Organisation der Landesversammlung in Süßen und der Ausbildungsfreizeit in Bartholomä hat sehr viel Zeit in Anspruch genommen und viel Kraft gekostet. Darüber hinaus bin ich sehr glücklich, dass wir in unserem Gremium ein derart gutes Klima haben und eine tolle Kameradschaft pflegen. Daher habe ich mich sehr darüber gefreut, dass sämtliche Ausschussmitglieder mir bereits frühzeitig signalisiert haben, dass Sie sich bei der kommenden Hauptversammlung erneut zur Wahl stellen wollen. Schöner kann für einen Vorsitzenden das Jahr nicht zu Ende gehen.

Ich appelliere deshalb an Euch alle, die Arbeit des Kreisverbandes auch weiterhin tatkräftig zu unterstützen. Nur dadurch ist sichergestellt, dass auch in Zukunft unsere Ehrenämter lückenlos besetzt werden können.

Freuen wir uns gemeinsam auf ein erfolgreiches und sicherlich interessantes Jahr 2018.

Euch und euren Familien wünsche ich eine gesegnete Weihnacht, Gesundheit und ein erfolgreiches neues Jahr.

Euer Kreisverbandsvorsitzender Roland Ströhm